

**Deputation für Gesundheit  
(städtisch)  
Sitzungsprotokoll der 4. Sitzung**

18. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2011 - 2015

|                                  |                                    |                                  |  |
|----------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|
| Sitzungstag<br><b>06.12.2011</b> | Sitzungsbeginn<br><b>18:10 Uhr</b> | Sitzungsende<br><b>19:25 Uhr</b> | Sitzungsort<br><b>Sitzungssaal 120<br/>Rembertiring 8-12</b> |
|----------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|

**Teilnehmer/innen:**

siehe anliegende Anwesenheitsliste

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2 Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 2.11.2011
- TOP 3 Haushaltsaufstellung 2012/2013 L-23-18 / S-13-18
- TOP 4 Zwischenbericht des Robert Koch-Instituts L-28-18/S-14-18  
(liegt bereits vor)
- TOP 5 Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- TOP 6 Controllingbericht der GeNo S-12-18

|              |                                     |  |
|--------------|-------------------------------------|--|
| <b>TOP 1</b> | <b>Genehmigung der Tagesordnung</b> |  |
|--------------|-------------------------------------|--|

Frau Senatorin Jürgens-Pieper begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die vierte Sitzung der Gesundheitsdeputation in der 18. Legislaturperiode. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

|              |   |  |
|--------------|---|--|
| <b>TOP 2</b> | <b>Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 2.11.2011</b> |  |
|--------------|---|--|

Die Deputierte Frau Dr. Kappert-Gonther bittet darum, unter TOP 4 „Sachstandsbericht Teilersatzneubau am Klinikum Bremen-Mitte“ auch die Auswirkungen der Verzögerung des Teilersatzneubaus auf die Sanierung aufzunehmen.

Das Protokoll der Sitzung vom 02.11.2011 wird von der Deputation für Gesundheit einstimmig mit der vorstehend genannten Änderung genehmigt.

|              |                                       |                        |
|--------------|---------------------------------------|------------------------|
| <b>TOP 3</b> | <b>Haushaltsaufstellung 2012/2013</b> | <b>L-23-18/S-13-18</b> |
|--------------|---------------------------------------|------------------------|

Es gibt keine Aussprache zu der Vorlage.

**Beschluss:**

Die städtische Deputation für Gesundheit nimmt die Haushaltsentwürfe 2012 und 2013 für den Produktgruppenplan Gesundheit einschließlich des Produktbereichs 41.07 – Hilfen für Sucht-, Drogen-, Psychisch Kranke – zur Kenntnis.

Die städtische Deputation für Gesundheit bestätigt die Feststellungen zur Darlegung der Zulässigkeit der Ausgaben nach Art. 131a BremLV.

|              |  |                        |
|--------------|--|------------------------|
| <b>TOP 4</b> | <b>Zwischenbericht des Robert Koch-Instituts</b> | <b>L-28-18/S-14-18</b> |
|--------------|--|------------------------|

Herr Dr. Hansen beantwortet vertiefende Nachfragen zum Zwischenbericht des Robert Koch-Instituts; insbesondere beschreibt er die Personalsituation der betroffenen Station im gesamten Kalenderjahr 2011 und die bereits ergriffenen Maßnahmen. Er weist darauf hin, dass das im Bericht angegebene Personal-Patienten-Verhältnis nicht den Personalaustausch zwischen den Stationen, den Einsatz des Rufdienstes für Notzeiten oder den Einsatz von Auszubildenden berücksichtigt.

Die Deputierte Frau Dr. Kappert-Gonther bittet um eine Übersicht der Einsätze von Auszubildenden und Praktikanten. Frau Wendorff (KBM) berichtet, dass Aushilfskräfte nur dann auf Stationen eingesetzt werden, wenn sie die entsprechenden Kenntnisse besitzen.

Herr Dr. Hansen erläutert ausführlich die jetzt zu ergreifenden Maßnahmen, mit denen auf die hygienischen Mängel auch strukturell reagiert wird.

Es folgt eine Aussprache zu möglichen Screeningmethoden und anderen Maßnahmen, die eventuell ergriffen werden könnten.

**Beschluss:**

Die städtische Deputation für Gesundheit nimmt den Zwischenbericht des Robert Koch-Instituts zur Kenntnis.

|              |                      |  |
|--------------|----------------------|--|
| <b>TOP 5</b> | <b>Verschiedenes</b> |  |
|--------------|----------------------|--|

Es erfolgt keine weitere Aussprache unter dem TOP Verschiedenes.

\_\_\_\_\_  
Senatorin

\_\_\_\_\_  
Sprecher

\_\_\_\_\_  
Protokollantin